



**Verfahrensbeschreibung – Fallmanagement Stadt und Landkreis Göttingen:
 Bildungsgutschein für eine betriebliche Umschulung
 - Änderungen während der Umschulung -**

Lfd. Nr.: 1

Mitgeltende Dokumente: Fachliche Hinweise FbW

Bearbeitung: FD 56.2 Frau Erdmann

eLb	Fallmanagement	Betrieb	PM-Assistenz	Dokumente / Hinweise
-----	----------------	---------	--------------	----------------------

Allgemeine Änderungen während der Umschulung

<p>In folgenden Fällen Änderungsbescheid, aber <u>keinen</u> neuen Gutschein erstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Fahrkostenanspruch entsteht erst während der Umschulung (z.B. durch ein Praktikum) • Wechsel des zu Beginn bewilligten Transportmittels • Veränderung des Teilnahmezeitraums (=Änderung des ursprünglichen Bewilligungszeitraums, z.B. späterer Beginn, Verlängerung durch Prüfungswiederholung)) • Bei Umschulungsabbruch nur <u>bei Überzahlung und/oder fehlender Einsicht des eLb</u> (s. unten „Gefährdung des Umschulungsziels“ -> Vorgehen bei Umschulungsabbruch) <p><u>Kein Änderungsbescheid</u> ist erforderlich, wenn sich durch ein von Beginn an bewilligtes Praktikum andere Fahrkosten ergeben (ohne Transportmitteländerung)</p> <p>Ein neuer Gutschein ist erforderlich, bei Änderungen von Inhalten/Zielsetzungen, (= Änderung der ursprünglich bewilligten Inhalte/Zielsetzungen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betrieb und eLb zum Verzicht auf die Durchführung der ursprünglich bewilligten Inhalte bewegen (Kostenerstattungsverzicht!) wenn dies nicht möglich: Aufhebungsbescheid für den alten BGS erstellen • Ausstellung eines neuen BGS <u>nur</u> mit den <u>neuen</u> Inhalten und • neuen Bewilligungsbescheid für den neuen BGS erstellen (Verfahren beginnt von vorne) 					
	●				
	●		●		
	●			●	

Schritte	eLb	Fallmanagement	Betrieb	PM-Assistenz	Dokumente / Hinweise
<p>Gefährdung des Umschulungsziels*</p> <ul style="list-style-type: none"> Info Betrieb an FM bei Umschulungszielgefährdung* Gespräch zwischen Betrieb, FM und ggf. Kunde: Klärung, ob weitere Teilnahme möglich bzw. Umschulungsziel noch erreichbar Umschulungsabbruch unvermeidbar: <ul style="list-style-type: none"> Info an PM-Assist. Hinweis an Betrieb, Abmeldung von Berufsschule veranlassen 			●		<p>*Kriterien für Gefährdung: -aus Sicht des Betriebes: arbeitsrechtliche Aspekte - aus Sicht des Jobcenters: erhebliche entschuldigte/ unentschuldigte Fehltag (i.d.R. ab 30%) werden demnächst erreicht o. sonstige umschulungszielgefährdende Gründe</p>
<p><u>Vorgehen bei Umschulungsabbruch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> FM beendet Umschulung in comp.ASS: Maßnahmestatus auf „Abschluss“ und Beendigungsgrund eintragen Unmittelbar nach Umschulungsabbruch (u. ggf. paralleler Kündigung durch Betrieb) -> Gespräch mit eLb: Umschulungsbeendigung thematisieren (Dokumentation). <u>Bei Einsicht des eLb und keiner Kosten-Überzahlung:</u> -> kein Bescheid erforderlich. <u>Bei Überzahlung und/oder fehlender Einsicht des eLb:</u> <ul style="list-style-type: none"> Berechnung des entstandenen Rückforderungsbetrags und Mitteilung an FM durch PM-Assist. Entscheidung, ob überhaupt zurückgefordert werden soll (Bagatellbetrag bis 7,- €*), wenn ja -> schriftl. Anhörung des eLb durch FM unter Angabe der Rechtsgrundlage nach der zurückgefordert werden soll (abhängig vom Ausgangsbescheid) Unter Berücksichtigung der Stellungnahme, Entscheidung, ob Rückforderung ja oder nein (ggf. jeweiligen TL LK bzw. FDL Stadt einbeziehen). Info per comp.ASS-Aufgabe über Entscheidungsergebnis an PM-Assist. mit Angabe der Begründung und bei Rückforderung mit Angabe der Rechtsgrundlage Erstellen des Widerrufs- bzw. Rückforderungsbescheids nach den Vorgaben des FM durch PM-Assist. Änderungen der angelegten Planbuchungen unter Berücksichtigung des vorzeitigen Umschulungsendes (Einstellung der Zahlungen zum entsprechenden Datum) <p>Weitere Schritte in comp.ASS: wie unter „Beendigung der Umschulung“ beschrieben</p>	●	●		●	<p><u>Kündigung durch Betrieb</u> nach Rücksprache mit FM, wenn Umschulungsziel nicht mehr erreichbar</p> <p>* Entscheidung liegt grundsätzlich im Ermessen des FM, der Bagatellbetrag dient als interne Orientierung</p> <p>siehe unten Seite 3</p>

Schritte	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="background-color: #00FF00; padding: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">eLb</div> <div style="background-color: #008000; padding: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Fallmanagement</div> <div style="background-color: #006400; padding: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Betrieb</div> <div style="background-color: #004D00; padding: 5px; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">PM-Assistenz</div> </div>				Dokumente / Hinweise

Wegfall der Zuständigkeit des JC Göttingen

<ul style="list-style-type: none"> • Gegenseitige Info von FM und PM-Assistenz! 	●		●	
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Weitere Teilnahme</u> = Weiterbildungskosten* laufen weiter • Prüfung Kostenanpassung u. ggf. Änderungsbescheid 			●	*Lehrgangs- und teilnehmerbezogene Kosten.
Bei Beendigung durch eLb = Umschulungsabbruch <ul style="list-style-type: none"> • Info an Betrieb und PM-Assist. über Umschulungsabbruch • bei überzahlten Leistungen: Vorgehensweise wie oben bei Umschulungsabbruch beschrieben • Weitere Verfahrensschritte wie unter „Beendigung der Umschulung“ beschrieben 	●	●	●	siehe unten Seite 3

Wegfall der Hilfebedürftigkeit während der FbW

<ul style="list-style-type: none"> • Gegenseitige Info von FM und PM-Assistenz! 	●		●	
Prüfen, ob Fördervoraussetzungen des § 16g SGB II vorliegen; Verfahrensschritte gem. fachl. Hinweise zu § 16 g SGB II	●			Intranet, TS „Wegfall der Hilfebedürftigkeit“ (§ 16 g I SGB II), Verfahrensbeschreibung
<u>Liegen Voraussetzungen nicht vor (= Umschulungsabbruch):</u> <ul style="list-style-type: none"> • Info an Betrieb und Info an PM-Assistenz (wegen Einstellung der Erstattung von Lehrgangs- u. teilnehmerbez. Kosten*) • Schnellstmöglich Aufhebungsbescheid erstellen • Schritte in comp.ASS: wie unter „Beendigung der Umschulung“ beschrieben 	●			*Einstellung Lehrgangskosten-erstattung und der teilnehmerbezogenen Kosten nur für die Zukunft, ab Bekanntgabe d. Aufhebungsbescheids an eLb möglich

Vorzeitige Beendigung der Umschulung

a. Umschulung in comp.ASS beenden: <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmestatus auf „Abschluss“ setzen und • Beendigungsgrund eintragen 	●	●		
b. Termin mit eLb: Weiteren Beratungsprozess/ Integrationsstrategie besprechen		●		

Freigegeben am /durch: 06.07.2021

